

**Wie grave Johann Wernhers gemahel zu Seedorf mit
todt abgangen und zu Oberndorf begraben worden; auch
von andern sachen, zu Mösskirch und sonst verlossen.**

Nachdem fraw Catharina von Erpach die ainigkait und
5 den ervolgtten vertrag zwischen iren sönen vernommen, ist
nit zu sagen, wie hoch sie sich ab dieser potschaft erfrewet;
het schon eins erlebt, das sie alwegen begert und darumb
sie den allmechtigen vilmals angerüeft. Das ander, darumb
sie Gott noch teglichs bitten, was, das sie bei iren lebzeiten
10 ein enikel überkem, so wolt sie darnach mit groser frewden
von diser zergenglichen und ungetrewen welt abschaiden,
wist auch nichts lieber mer zu erleben. Aber sie mocht
das selb zil nit erwarten, und fälte nit gar umb ain halbs
jar. Es konte ir son, graf Froben Christof, so bald von
15 Seedorf nit abschaiden, seine gebrüeder, die tomherren, het-
ten ein aignen potten bei ir, schriben und paten sie, dem-
nach ir brueder listig und geschwindt, sie welte sich von
im nit bereden lasen und im die werthaimischen gült ver-
machen; item, wie sie ire sachen grob übersehen und sich
20 überreden lasen, ein so nachtailigen und partheïschen ver-
trag inzugeen und anzunemmen; betten, man wellt sie doch
auch bedenken und für söne des stammens und nammens
Zimbern erkennen und halten, wie dann das die brief, die
sie mit aignen handen geschriben und die bei andern briefen
25 nach irem absterben gefunden worden, clärlichen ufswaisen.
Solche schreiben haben die guet fraw höchlich bekömmert,
iedoch hat sie das dermasen in sich getruckt, das man kain
kommer oder betrüebtnus spüren kinden, dann allain was
sie etwann zu irem privatgesünde mit verdunkelten worten
30 gerett. Also in kürze darnach hat sie anfahen widerumb
in ir alte krankhait, die wasersucht, zu fallen. Ir mitler sön
thete ein ritt von Mösskirch zu ir, besahe sie in der krank-
hait. Man beschickt den medicum, doctor Hannsen von
Rotweil. Der gab ir gleichwol allerhandt ufenthaltung, liefs
35 sich doch darbei merken, das der natur nach unmöglich,
sie der krankhait widerumb ufzuebringen, sonder man müeste
Got walten lasen; iedoch gab er die vertröstung, waver kain
anderer [1020] zufahl vom haupt, das sie ein halbes jar un-
gevärllich noch zu erhalten megst sein, zudem das herz noch
40 gesundt und kaine todtzaichen vorhanden; die böst cura
wer die fleifsig ufwartung und das wolhalten im abbruch,